

TN*innen: Präsident Volker Schlechter, Vizepräsident*innen Katharina Aschenbrenner, Guido Klein, Jens Spiegelberg und Geschäftsführer Jörg Benner entschuldigt ist Johannes Schöck.

- **Gegenüber unrichtigen Behauptungen des Landesverbandes Frisbee NRW** hat der DFV die wichtigsten Richtigstellungen bereits hier veröffentlicht:
<https://www.frisbeesportverband.de/richtigstellung-zum-austritt-von-frisbee-nrw/>.
- Eine interne Online-Sitzung des Landesverbandes bot nach Angaben von Jens Spiegelberg erneut einige nicht korrekte Darstellungen. Vor allem, dass die NRW-Vereine bei einer Kündigung des LV automatisch wieder zum DFV zurückfielen, stimmt nicht, und dass der LV Frisbee NRW nur noch 45 Euro Außenstände aus 2021 beim DFV habe, stimmt nicht.
- Es bleibt abzuwarten, ob der Landesverbandstag in NRW (am 21.11.2021) den alten Vorstand entlasten und einen neuen Vorstand wählen wird, der möglicherweise die Kündigung zurücknimmt. Andernfalls können die Vereine vorübergehend sich als Einzelvereine wieder direkt beim DFV anmelden.
- **Erweiterte Landesverbands-Calls** wurden am 25. Oktober 2021 von LV-Koordinator Florian Auferoth erfolgreich durchgeführt, Protokolle folgen.
- In Hinblick auf die **Weiterentwicklung der DFV-Datenbank** bestehen drei Alternativen:
1. die jetzige Konstellation mit dem bestehenden Code und dem aktuellen Entwickler weiterführen, dann aber mit Service-Vertrag, der dem DFV eine kontinuierliche Betreuung sicherstellt – 2. ein anderes Freelance-Büro suchen, das den Code ggf. auf Open Source-Basis weiterführt – oder 3. nach einer bestehenden Software-Alternative suchen. Dabei bestehen jedoch marktübliche Preise von bis zu 2 Euro pro Mitglied pro Monat. Dies käme deutlich teurer! Daher tendiert das Präsidium mehrheitlich zu Alternative 1. Jörg Benner und Volker Schlechter handeln mit dem Entwickler einen Service-Vertrag aus.
- **DFV-Ausbildung**, die improvisierten DG Aufbaukurs in Darmstadt von 11.-16.10.2021 und Ultimate-Aufbaukurs bei der TiB in Berlin vom 18.-23.10.2021 waren beide in der Durchführung ein Erfolg, mit 8 und mit 10 Teilnehmenden, ökonomisch jedoch ein Verlust. In Darmstadt war die Unterbringung der Teilnehmenden in der JuHe deutlich teurer als üblich. In Berlin wäre bei den marktüblichen Preisen erst mit zwei mehr Teilnehmenden der Break Even erreicht worden. Der Verlust wird durch die im Haushaltsplan eingestellten, aber in diesem Jahr nicht abgerufenen Kosten für eine 450-Euro-Kraft ausgeglichen.
- Perspektivisch legt Jörg Benner nahe, für die Administration des Bereichs (Evaluierung Kosten, Abstimmung Events, Teilnehmende und Referent*innen), aber auch zur Pflege der Trainer*innen-Datenbank sowie zur Hilfe bei Ausarbeitung und Formatierung weiterer Unterrichts-Einheiten eine 450-Euro-Kraft, mit Anbindung an Köln anstatt an Darmstadt zu organisieren. Die diesjährige Lehrteam-Tagung ist für den 27.11.2021 online geplant.
- Als Hilfsangebot angesichts der **Engstelle bei personellen Kapazitäten** hat Jasper Linde Jörg Benner angesprochen und Hilfe bei der Suche nach ehrenamtlichen Helfer*innen angeboten. Es ist angedacht ihm den Posten des Ehrenamtskoordinators nahezulegen, um in Absprache Vakanzen zu definieren und Leute gezielt für Ausschreibungen anzuwerben.
- Für die ausgeschriebene Stelle eines*einer Beauftragten für Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt hat sich Maren Oberländer gemeldet, die zur Erstinformation mit der DFV Frauen-Beauftragten Sandra Tietjens und Jörg Benner einen Call durchführt.
- **Marketing World Games**, bei separater Behandlung ist eine Ansprache erster Sponsoren erfolgt, Festlegung einer eigenen Trikotlinie nur für das WG Ultimate-Team ist geplant.
- **Marketing Eurodisc**, die Einbindung in Youtube-Live-Stream hat am WE 16./17. Oktober bei den WUCC-Qualis gut geklappt. Entwürfe von Scheiben- und Postkartenmotiven wurden geliefert und für gut befunden, gehen nun an Thomas Napieralski von Frisbeeshop.
- **Junioren Ultimate-WM 2022**: WFDF und der Veranstalter der Dom.Rep. verlangen pro Team (w/m) bis zum 21. November 1.500 USD pro Team und bis zum 21. Januar 2022 rund 7.000 USD an Players Fees, obwohl die Kader bis dahin noch nicht mal feststehen. Im Austausch mit der Ultimate-Abteilung wird empfohlen Versicherungen zu Cancellation und zum Reisekosten-Rücktritt abzuschließen! Jörg Benner ruft dazu bei der ARAG an.